

■ **Hinweise zu Bild- und Tonaufnahmen und deren Veröffentlichung**

Wir weisen alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte darauf hin, dass es sich bei dem Hobby Horse Turnier des PSV Fisslerhof e.V. um eine öffentliche Sportveranstaltung handelt. Die Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte erklären sich mit Nennung damit einverstanden, dass Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden können.

- Die regionale und überregionale Presse wird ggfs. vor Ort sein und über Print- und Online-Medien mit Foto- und Filmaufnahmen berichten.
- Auch teilnehmende Vereine können Foto- und Filmaufnahmen für die eigene Öffentlichkeitsarbeit anfertigen und nutzen.
- Der PSV Fisslerhof e.V. wird vor Ort fotografieren und ggf. Fotoaufnahmen auf seiner Website veröffentlichen.

■ **Hinweise zum Datenschutz**

Die in der Nennung gemachten Angaben werden ausschließlich zum Zweck der Turnierorganisation verwendet und können hierfür vom Veranstalter an externe Dienstleister (Meldestellenservice, Richter) weitergegeben werden. Start- und Ergebnislisten werden auf der Internetseite des Veranstalters www.psv-fisslerhof.de veröffentlicht und zu diesem Zweck dort gespeichert.

Folgende Daten können in den Listen dargestellt werden:

- Name, Vorname, Bundesland und Verein des Teilnehmers
- Name und Kopfnummer des Hobby Horse

Besondere Bestimmungen:

- Die Teilnehmer haben ihre eigenen Startnummern mitzubringen. Diese werden auf mindestens einer Seite des Hobby Horse Zaumzeugs befestigt. Zahlen auf Startnummern müssen gut leserlich sein und nach Möglichkeit wetterfest.
Mit der Nennbestätigung werden den Teilnehmern ihre Startnummern mitgeteilt.
- Aus Versicherungsgründen sollten alle Teilnehmer einem Verein angehören. Ist dies nicht der Fall, wird vom Veranstalter eine Tagesversicherung für den jeweiligen Teilnehmer abgeschlossen.
- Jeder Teilnehmer/Erziehungsberechtigte bestätigt mit der Nennungsunterschrift, dass er die Regeln und Leitlinien in dieser Ausschreibung gelesen und akzeptiert hat.
- Alle Besucher und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre mitgebrachten Gegenstände verursacht werden. Wir übernehmen keinerlei Haftung gegenüber der Garderobe und Wertgegenständen der Teilnehmer und Besucher. Wertsachen dürfen in einer Prüfung zur Aufsicht am Richtertisch abgegeben werden.
- Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen und Hinterlassenschaften sofort zu entsorgen.

Verpflegung

Unser Cateringteam ist im Einsatz, so dass Essen und Getränke käuflich erworben werden können.

Wichtig! Vor dem Nennen lesen:

Unser Leitbild:

Bei unserem Turnier sollen Spaß und Freude für Kinder und Erwachsene im Vordergrund stehen. Wir messen Erfolge nicht an Platzierungen und Schleifen, sondern an einem harmonischen Miteinander. Dazu gehört sowohl der faire Umgang zwischen Veranstalter, Helfern und Besuchern, als auch das faire Verhalten der Teilnehmer untereinander. Egal in welcher Disziplin, bei uns haben die Steckenpferde/Hobby Horses „die Nase vorn“ und Meinungsverschiedenheiten sind stets sachlich und respektvoll zu klären. Wir wünschen uns einen stressfreien Turniertag für alle Zweibeiner und Steckentiere.

Und wenn´s im Wettbewerb mal nicht so klappt? Lachen, weitermachen, nächstes Mal wird´s wieder besser. Sowa ist doch keinen Streit unter Freunden wert.

Mit Abgabe der Nennung erklären alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte, dass sie mit allen vorangestellten Bestimmungen der Ausschreibung einverstanden sind.

■ **Formulare:**

Das offizielle Nennformular finden Sie am Ende dieser Ausschreibung. Unvollständig ausgefüllte Nennungen können leider nicht bearbeitet werden. Bei minderjährigen Teilnehmern ist die Unterschrift mindestens eines Erziehungsberechtigten erforderlich.

■ **Nenngeld:**

Das Nenngeld muss vorab überwiesen werden. Erst nach Eingang der Zahlung wird die Nennung durch Mitteilung der Startnummern bestätigt.

Bankverbindung:

Kontoinhaber: PSV Fisslerhof e.V.

IBAN: DE45 6045 0050 0030 0458 60

Verwendungszweck: Hobby Horse Turnier 2024 / Teilnehmername

Es wird kein Bargeld auf dem Postweg angenommen. Keine Zahlung via PayPal.

■ **Startbereitschaft:**

Die Startbereitschaft muss bis spätestens 30 Minuten vor Wettbewerbsbeginn in der Meldestelle erklärt werden. Für die ersten Wettbewerbe des Tages öffnet die Meldestelle eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Teilnehmer, die in mehreren Prüfungen starten, können ihre Startbereitschaft für alle Prüfungen bei der ersten Bereitschaftserklärung kundtun, um Schlangenbildung an der Meldestelle zu vermeiden.

■ **Verhinderung:**

Stornierung der Teilnahme nur bis zum Nennschluss möglich, nach Nennschluss müssen die Startgelder in voller Höhe gezahlt werden. Bereits gezahlte Startgelder können bei einer Stornierung nach Nennschluss nicht zurückerstattet werden.

Rahmenbedingungen für die Prüfungen:

Prüfung 1: Reiterwettbewerb Dressur Leicht

Viereck mind. 7 x 14 m

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 4 Jahren mit und ohne Handicap.
- Es wird in einer Abteilung von 4-6 Reitern geritten, Einteilung nach Alter.
- Einfache Hufschlagfiguren werden nach Anweisung der Richter geritten (Grundlage ist die Aufgabe im Anhang)

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen

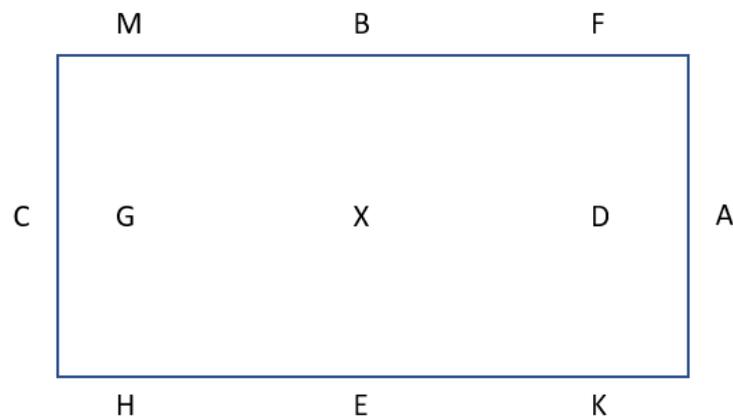
- Es ist kein Zaumzeug vorgeschrieben
- Wenn ohne Zaumzeug geritten wird, halten beide Hände den Stab

Nicht zugelassen sind:

- Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken,
- Kandarengelbisse aller Art, Gerten

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

- Beginnende Orientierung im Reitviereck
- Fleißiges Vorwärtsreiten, ohne zu übereilen
- Die 3 Grundgangarten Schritt, Trab und Galopp
- Hobby Horse Haltung (entweder eine Hand an Zügel und Stab, die andere nur am Zügel oder beide Hände am Stab, wenn ohne Zaumzeug geritten wird)
- Es gibt eine Wertnote zwischen 5 und 9 mit einer Dezimalstelle hinter dem Komma und ein kurzes Protokoll.



Reiterwettbewerb Dressur Leicht

Viereck mind.7 x 14 m

Startnummer: _____ Reiter: _____ Pferd: _____

Bewertung:

+ Überdurchschnittlich Durchschnittlich - noch mehr Übung erforderlich (Kommentar)

Aufgabe		Bemerkungen
A	Einreiten im Schritt Auf der rechten Hand Abteilung bilden	
A-X-A	Auf dem Zirkel geritten (1 Runde)	
A	Ganze Bahn und im Arbeitstempo antraben	
K-X-M	Durch die ganze Bahn wechseln	
C-X-C	Auf dem Zirkel geritten (1 Runde)	
C	Durchparieren zum Schritt und ganze Bahn	
	Abteilung bleibt im Schritt, erster Reiter galoppiert an und schließt sich am Ende der Abteilung wieder an. (anschließend alle weitere Reiter)	
A X	Auf der Mittellinie abwenden nebeneinander Halten und grüßen	

Allgemeine Ausführung:

Lektionen:

Hufschlagfiguren:

Hobby Horse Haltung:

Wertnote _____

Anforderungen an die mittlere Klasse:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 7 Jahren
- Die Prüfung wird einzeln auswendig geritten. Es steht jedem Teilnehmer frei, einen Vorleser mitzubringen.

Die mittlere Klasse beinhaltet analog zum klassischen Reiten der Klassen A+L folgende Lektionen: Neben allen Lektionen aus der leichten Klasse beherrscht der Hobby Horse Reiter Mitteltrab und Mittelgalopp, versammelten Schritt, Tempounterschiede innerhalb einer Gangart z.B. zwischen Arbeitstrab-Mitteltrab-Arbeitstrab, punktgenaue Übergänge, Handgalopp und Außengalopp, einen fliegenden Galoppwechsel bei Richtungsänderung, Seitengänge wie Schenkelweichen und Schulterherein, Kurzkehrtwendung.

Zulässige Ausrüstung:

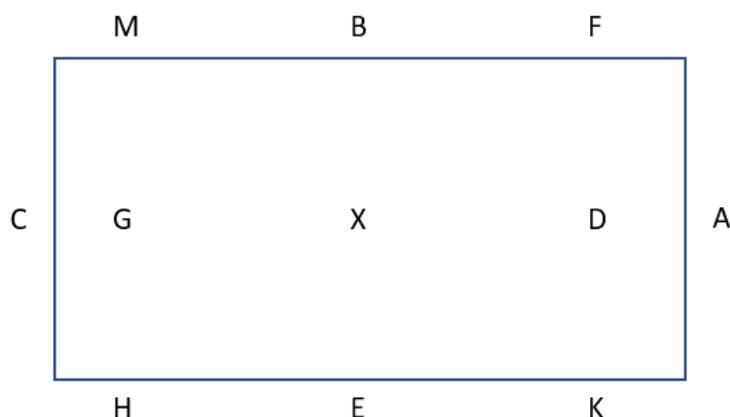
Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Kandarenzümung zugelassen.

Was der Richter sehen möchte:

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen
- Hufschlagfiguren/Lektionen: korrekte Ausführung und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler, Tempounterschiede deutlich erkennbar
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 für jede Lektion und ein paar zusammenfassende Punkte. Aus diesen einzelnen Noten wird eine Endnote errechnet.
- Verreiten wird nicht gewertet, dem Reiter darf in dem Fall von außen geholfen werden.

Durchschnittliche Prüfungsdauer: ca. 3 Minuten



Dressur Mitte Aufgabe 1 (DM1)

7 x 14 m

Startnummer: _____ Reiter: _____ Pferd: _____

Bewertung:

+ Überdurchschnittlich Durchschnittlich - noch mehr Übung erforderlich (Kommentar)

Aufgabe		Bemerkungen
A	Einreiten im versammelten Schritt	
X	Halten, Gruß, Anreiten im Arbeitstrab	
C	Linke Hand	
A	Linksgalopp, auf dem Zirkel geritten (1 1/2 x herum)	
X	Aus dem Zirkel wechseln mit fliegendem Galoppwechsel (weiter im Rechtsgalopp, Zirkel 1 1/2 x herum)	
C	Mittelschritt, ganze Bahn	
M - B	Schulterherein (Blick zur Bahnmitte)	
B - K	Traversale nach rechts	
A	Arbeitstrab	
F - X - H	Durch die ganze Bahn wechseln im Mitteltrab	
H	Arbeitstrab	
C	Arbeitsgalopp, ganze Bahn	
M - B - F	An der langen Seite Mittelgalopp	
F	Arbeitsgalopp	
A	Mittelschritt	
E	Rechts um	
B	Rechts um	
A	Auf die Mittellinie abwenden	
X	Halten, Grüßen	

Am langen Zügel die Bahn verlassen

Allgemeine Ausführung:

Lektionen:

Hufschlagfiguren:

Hobby Horse Haltung:

Gesamtwertnote _____

Prüfung 3: Zeitspringen leicht 40 cm

Prüfung 4: Zeitspringen schwer 60 cm

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder für Prüfung 3 ab 4 Jahren und Prüfung 4 ab 7 Jahren.
- Der Hobby Horse Reiter sollte den Parcours auf Schnelligkeit im Galopp reiten können.
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen **NICHT** zur Probe gesprungen werden!

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen, Gerten, Springkandare.

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

Im Zeitspringen geht es um die schnellste Zeit mit den wenigsten Fehlerpunkten.

- Der Galopp muss erkennbar sein. Wird nicht galoppiert, werden auf die Endzeit 2 Strafsekunden addiert.
- Start- und Ziellinie werden markiert
- Die Zeit beginnt und endet mit überqueren der Start/Ziellinie. Die Zeit wird manuell mittels Stoppuhr gemessen.
- Jeder Abwurf und jede Verweigerung ergeben vier Fehlerpunkte.
- Dreimaliges Verweigern oder das Springen von der falschen Hindernisseite führt zum Ausschluss in der jeweiligen Prüfung.
- Bei einem Sturz kann der Teilnehmer auf Wunsch einen zweiten Versuch starten.

Parcours:

5 Hindernisse mit 6 Sprüngen (Viereck mind. 7 x 14m), 40cm bzw. 60 cm.

Prüfung 5: Mächtigkeitsspringen (Starthöhe: 80 cm)

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 8 Jahren.
- Der Hobby Horse Reiter sollte den Sprung über die Starthöhe von 80 cm sicher beherrschen.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen.

Nicht zugelassen sind: Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Gerten.

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

Beim Mächtigkeitsspringen geht es nur um die höchste gesprungene Höhe mit den wenigsten Fehlversuchen

- Es wird nur ein Hindernis gesprungen.
- Starthöhe 80cm
- Jeder Hobby Horse Reiter hat 2 Versuche je Sprunghöhe.
- Nach jedem Durchgang wird der Sprung wie folgt erhöht:

80 – 110 cm:	Erhöhung in 5 cm-Schritten
111 – 126 cm:	Erhöhung in 3 cm-Schritten
ab 127 cm:	Erhöhung in 1 cm-Schritten
- Sobald bei einem Sprung in der gleichen Höhe die Stange zweimal abgeworfen wurde, scheidet der Teilnehmer aus.
- Sprungverweigerung oder Sturz zählen als Abwurf.
- Der Stock des Hobby Horses muss während dem Sprung zwischen den Beinen des Reiters bleiben. Ist das nicht der Fall, ist der Sprung ungültig.
- Die Platzierungsreihenfolge ergibt sich aus er letzten erreichten Sprunghöhe; bei Gleichstand mit anderen Teilnehmern werden die Fehlversuche der letzten Höhe/n berücksichtigt.

Nennformular für das Hobby Horsing Turnier des PSV Fisslerhof e.V. am 27.04.2024

Bitte für jeden Teilnehmer ein eigenes Nennformular ausfüllen.

Vorname:	
Nachname:	
Geburtsdatum:	
Straße, PLZ, Ort:	
E-Mail-Adresse:	
Hobby Horse Verein/Gruppe:	

Bitte die entsprechenden Prüfungen ankreuzen:

X	Prüfung	Startgeld	Pferdename	Kosten
	1. Reiterwettbewerb	9 €		€
	2. Dressur schwer	9 €		€
	3. Zeitspringen leicht (40 cm)	9 €		€
	4. Zeitspringen schwer (60 cm)	9 €		€
	5. Mächtigkeitsspringen (ab 80 cm)	9 €		€

Kosten gesamt: _____ €

Achtung Startzahlbegrenzung! Jeder Teilnehmer darf an max. 3 Prüfungen teilnehmen.

- Wer den Reiterwettbewerb meldet, darf in keiner anderen Prüfung teilnehmen, mit Ausnahme des Zeitspringens leicht.
- Eine gleichzeitige Nennung für den Reiterwettbewerb und die schwere Dressur ist nicht gestattet.
- Bei Nennung für das Mächtigkeitsspringen darf nicht für das Springen leicht gemeldet werden.
- Eine gleichzeitige Nennung für das Springen leicht und Springen schwer ist nicht gestattet.
- Keine Nachnennung möglich, auch nicht vor Ort

Nennschluss: 08.04.2024

Das Geld wurde am _____ überwiesen an PSV Fisslerhof e.V.

IBAN: DE45 6045 0050 0030 0458 60

Einverständniserklärung:

Hiermit erkläre/n ich/wir (Vor- und Nachname, Anschrift des/der Erziehungsberechtigten des teilnehmenden Kindes):

mich/uns damit einverstanden, dass unser o. g. Kind an den Prüfungen des Hobby Horsing Turnier des PSV Fisslerhof e.V. teilnimmt. Die Hinweise zur Veröffentlichung von Bild- und Tonaufnahmen haben wir zur Kenntnis genommen.

Ort/Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Bitte per Mail an hobbyhorsing.fisslerhof@gmx.de